

## **TGL-Damen warten weiter auf den ersten Sieg**

### **Laudenbach unterliegt knapp gegen TSG 1862 Weinheim II und VSG Mannheim V**

(rp) Auch nach drei Spielen wartet das Damen-Volleyballteam der TG Laudenbach in der Bezirksklasse weiter auf den ersten Saisonerfolg. In Mannheim traf die TGL zunächst im Bergstraßenderby auf die TSG 1862 Weinheim II. Nach ausgeglichenem Beginn erspielte sich die TSG mit acht Punktgewinnen in Serie eine 14:10-Führung und konnte diese souverän zum Gewinn des ersten Durchgangs ausbauen. Laudenbach zeigte sich allerdings unbeeindruckt und schien nach zwei klaren Satzgewinnen eindeutig auf der Siegerstraße. Doch Weinheim konterte seinerseits und rettete sich bei eigener 19:16-Führung mit erneut sechs Punkten in Folge in den entscheidenden Tie-Break. Dort sprach beim Seitenwechsel angesichts einer 8:1-Führung alles für die TSG, ehe die nie aufsteckenden Laudenbacher-Damen bis auf 11:12 Punkte herankamen. Zu mehr sollte es aber nicht mehr reichen, denn schließlich hatte Weinheim mit 3:2 (25:16, 15:25, 13:25, 25:16, 15:11) Sätzen denkbar knapp das bessere Ende für sich.

Im zweiten Spiel des Tages gegen die gastgebende VSG Mannheim DJK/MVC V sollte es trotz eines gelungenen Starts abermals kein Erfolgserlebnis für das Team von Trainer Sebastian Minden geben. Laudenbach präsentierte sich als ebenbürtiger Gegner, hatte aber in den entscheidenden Phasen des dritten und vierten Satzes nicht die nötige Durchschlagskraft. Nach der 1:3 (25:15, 18:25, 20:25, 22:25)-Niederlage belegt die TGL mit einem Punkt, den sie für die Tie-Break-Niederlage erhalten hat, den sechsten Tabellenplatz vor den noch punktlosen Teams aus Ladenburg und Feudenheim. Im nächsten Spiel gastiert die TGL am 2.November beim noch ungeschlagenen Tabellenführer SG Hohensachsen. Weinheim hat als aktueller Tabellenfünfter am 15.November den TV Heppenheim und die VSG Mannheim DJK/MVC V zu Gast.

**TG Laudenbach:** Ann-Kathrin Bisdorf, Lena Engelhardt, Larissa Hautschek, Jennifer Jarke, Judith Kemper, Isabell Merkel, Christina Röder, Louisa Schmitt, Janina Weik, Dana Weiser.